

Am Jihroßgabernu
hun

Franz Nissel

Vgnis

in

Meran





Lycurgus waff

J.W. 17709

- Min 25. Octob. 1892

Mein liebster Sohn!

Ist auch Ihnen gelungen
das das Geheim, das Sie mir
mit Ihren abgewählten Wörtern
Ihrer Kindheit sagten. Nun der
Kümmel ist mir nur das Liedchen
völlig unbekannt, und ich kann
nicht denken der Liedzug und
dazu, zum mir das Lied zum
Kümmel nicht gekannt sind.
Haben Sie den Kümmel jetzt etwa
oder schon zu einem kleinen Bruder
mit Liedgesang. Furchtbar ist
mir als wenn ich überzeugt

Lieb^{en} Josef Wagner's in der
Leopoldstadt Feierabend
Ayer aus der Leipzig, da es als
Mordat erschien. So bin ich mit
dieser Nachrichten entzückt, und
seine Freiheit, obgleich er doch nie
mit Augen zu sehn war, und mit
ihm viele Freunde.

Es ist ein stattliches, malerisches
Haus, das in den Jahren
der Bau. Prinz Erdmann, und
diese Nachrichten immer sein
eins besprochen. Einmalen fand
der grosse Historische Verein
woll fassen lassen. Wie die Wur-
digkeit des Salzachs am Marktum



in Saarwileben in sein inspruch
aufzunehmen so erneutet
hat Ludwig Krieger Sarau, ob
wir wirklich abhalten wollten.
Dann kann man ja nichts tun.
Wohl möglich, da gab es ein
ein, und ich an diesem Abend
gut in mir in anderer Art
immerhin befürchtet bin, nur
nicht daß wir so finanziell
schweren minnen zu können
würden auf zweit mal in
der. Zu den jahrtagen am Rhein
sehr ry mit den Hochzeitsmärschen
bekommen. Lirho zeigen wir
alle Kinder, die dann die Mutter



gärt, so lange sie, bis sie sich
verabschieden, und der Aufwuchs
der Gräser ist aufgelöst, Gräser und
unreife Blätter sind fast verschwunden.
Doch die Frau,
die mir College sind, also
ist froh von uns, ob es Rücksicht oder
andere Frau kommt.

Als Tochter, als Frau, Mutter
in dem schönen Maare noch
geht. Voller menschen Frau in dichten
Künsten und Lärmen, so voll von
der reizvollen Erbarmungsfähigkeit
nur zu. Mit fröhlichen Gründen
in alten Zeiten gescheint
Dr. J. Scimister